

**Von Gottes Gnaden/ Carl Leopold/ Hertzog zu Mecklenburg/ [et]c. [et]c. Nachdem  
Wir gemüßiget gewesen/ Unsere Milice in Unsere Lande zur Verpflegung zu  
verlegen ... : Gegeben auf Unserer Festung Schwerin, den 31ten Julii, 1717.**

[S.l.], 1717

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn838427650>

Druck Freier  Zugang



**U**nserer Gnaden/  
**C**arl Leopold /  
Herzog zu Mecklenburg, ꝛ. ꝛ.

**N**achdem Wir gemüßiget gewesen/  
Unsere Milice in Unsere Lande zur Ver-  
pfllegung zu verlegen/ und dabey den von  
Unserer getreuen Ritterschafft selbst von  
jeher gebrauchten modum, zum funda-  
mente der Repartition bey den Adeli-  
chen Gütern genommen haben; So wird hiemit zu  
eines jeden Nachricht kund gemacht/ daß wann et-  
wa ein oder anderer in der Repartition lædiret zu  
seyn vermeynen sollte/ und solches erweisen könnte/ der-  
selbe sich bey Unserer Fürstlichen Regierung deßfals  
anzugeben/ und darunter recht- und billigmäßige Ver-  
ordnung zu gewärtigen habe.

Uhrkundlich unter Unser Unterschrift/ und Fürst-  
lichem Insiegel. Gegeben auf Unserer Festung  
Schwerin/ den 3ten Julii, 1717.

**C**arl Leopold.



Faint, illegible text at the top of the page, possibly bleed-through from the reverse side.

Main body of faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the document.



Faint, illegible text at the bottom right of the page, possibly bleed-through.

Mk-4060. (27) <sup>13.</sup>

**W**ILHELMUS CAROLUS GNADEN/  
**C**ARL LEOPOLD /  
HERZOG ZU MECKLENBURG, ꝛ. ꝛ.

**N**achdem Wir gemüßiget gewesen/  
Unsere Milice in Unsere Lande zur Ver-  
pfllegung zu verlegen/ und dabey den von  
Unserer getreuen Ritterschafft selbst von  
jeher gebrauchten modum, zum funda-  
mente der Repartition bey den Adeli-  
chen Gütern genommen haben; So wird hiemit zu  
eines jeden Nachricht kund gemacht/ daß wann et-  
wa ein oder anderer in der Repartition lædiret zu  
seyn vermeynen sollte/ und solches erweisen könnte/ der-  
selbe sich bey Unserer Fürstlichen Regierung deßfals  
anzugeben/ und darunter recht- und billigmäßige Ver-  
ordnung zu gewärtigen habe.

Uhrkündlich unter Unser Unterschrift/ und Fürst-  
lichem Insiegel. Gegeben auf Unserer Festung  
Schwerin/ den 3ten Julii, 1717.

**C**ARL LEOPOLD.

